

Seite 1 von 7

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 30.11.2016 / 0002  
Ersetzt Fassung vom / Version: 26.09.2016 / 0001  
Tritt in Kraft ab: 30.11.2016  
PDF-Druckdatum: 06.12.2016  
KNAPP-KLEBER ULTRA PLUS

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

#### KNAPP-KLEBER ULTRA PLUS

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Dichtstoff

Verwendungssektor (SU):

SU22 - Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Knapp GmbH, Wassergasse 31, 3324 Euratsfeld, Österreich  
Telefon: +43 (0)7474 / 799 10, Fax: +43 (0)7474 / 799 10 99  
mholzer@knapp-verbinder.com

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

#### 1.4 Notrufnummer

##### Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Wien. NOTRUF Tel.: 01 406 43 43 (von außerhalb Österreichs Tel.: +43 1 406 43 43)

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich. Nationale 24h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

##### Notrufnummer der Gesellschaft:

+49 (0) 700 / 24 112 112 (WIC)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

EUH210-Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).  
Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoff

n.a.

#### 3.2 Gemisch

| Trimethoxyvinylsilan                                     |  |
|--|--|
| Registrierungsnr. (REACH)                                | 01-2119513215-52-XXXX                    |
| Index  | ---                                      |
| EINECS, ELINCS, NLP                                      | 220-449-8                                |
| CAS  | 2768-02-7                                |
| % Bereich  | 1-5                                      |
| Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) | Flam. Liq. 3, H226<br>Acute Tox. 4, H332 |

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit Ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt! Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1/3.2 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

##### Einatmen

Person aus Gefahrenbereich entfernen.

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

##### Hautkontakt

Produktreste mit weichem, trockenem Tuch vorsichtig abwischen.

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

Ungeeignetes Reinigungsmittel:

Lösemittel

Verdünnungsmittel

##### Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen.

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

##### Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen.

Viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

n.g.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

CO2

Löschpulver

Wassersprühstrahl

Bei großen Brandherden:

Wassersprühstrahl/alkoholbest. Schaum

##### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide

Stickoxide

Giftige Gase

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Je nach Brandgröße

Ggf. Vollschutz.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Ggf. Rutschgefahr beachten.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalsorbemittel, Sand, Kieselgur, Sägemehl) aufnehmen und gem. Abschnitt 13 entsorgen.

Oder:

Mechanisch aufnehmen und gem. Abschnitt 13 entsorgen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### 7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Für gute Raumlüftung sorgen.

Augenkontakt vermeiden.

Langanhaltenden oder intensiven Hautkontakt vermeiden.

Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

#### 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Kühl lagern.

Trocken lagern.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bei Kontakt mit Wasser kann unten aufgeführtes Methanol entstehen.

| Chem. Bezeichnung  | Calciumcarbonat         | %Bereich: |
|--|-------------------------|-----------|
| MAK / VME: 3 mg/m3 a   | KZGW / VLE: ---         | ---       |
| Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: | ---                     | ---       |
| BAT / VBT: ---   | Sonstiges / Divers: --- | ---       |

| Chem. Bezeichnung  | Methanol   | %Bereich: |
|--|--|-----------|
| AGW: 200 ppm (270 mg/m3) (AGW), 200 ppm (260 mg/m3) (EU) | Spb.-Uf.: 4(II)  | ---       |
| Überwachungsmethoden:                                    | Compur - KITA-119 SA (549 640)<br>Compur - KITA-119 U (549 657)<br>Draeger - Alcohol 25/a Methanol (81 01 631)<br>DFG (D) (Lösungsmittelgemische 6), DFG (E) (Solvent mixtures 6) - 1998, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 65-1 (2004)<br>BIA 7810 (Methanol) - 1997 | ---       |

Seite 2 von 7

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.11.2016 / 0002

Ersetzt Fassung vom / Version: 26.09.2016 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.11.2016

PDF-Druckdatum: 06.12.2016

KNAPP-KLEBER ULTRA PLUS

|  |                          |   |              |
|--|--------------------------|---|--------------|
| - Draeger - Alcohol 100/a (CH 29 701)  |                          |   |              |
| BGW: 30 mg/l (Urin, c, b) (BGW)  |                          | Sonstige Angaben: DFG, H, Y (AGW) / H (EU)  |              |
| <b>A</b>   | <b>Chem. Bezeichnung</b> | Methanol  | %Bereich h:  |
| MAK-Tmw / TRK-Tmw: 200 ppm (260 mg/m3) (MAK-Tmw, EG)                           |                          | MAK-Kzw / TRK-Kzw: 800 ppm (1040 mg/m3) (4 x 15min. (Miw)) (MAK-Kzw)  | MAK-Mow: --- |
| Überwachungsmethoden:  |                          | <ul style="list-style-type: none"><li>- Compur - KITA-119 SA (549 640)</li><li>- Compur - KITA-119 U (549 657)</li><li>- Draeger - Alcohol 25/a Methanol (81 01 631)</li><li>- DFG (D) (Lösungsmittelgemische 6), DFG (E) (Solvent mixtures 6) - 1998, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 65-</li><li>- 1 (2004)</li><li>- BIA 7810 (Methanol) - 1997</li><li>- Draeger - Alcohol 100/a (CH 29 701)</li></ul> |              |
| BGW: ---   |                          | Sonstige Angaben: H (MAK, EG)   |              |
| <b>CH</b>  | <b>Chem. Bezeichnung</b> | Methanol  | %Bereich h:  |
| MAK / VME: 200 ppm (260 mg/m3)   |                          | KZGW / VLE: 800 ppm (1040 mg/m3)  | ---          |
| Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: |                          | <ul style="list-style-type: none"><li>- Compur - KITA-119 SA (549 640)</li><li>- Compur - KITA-119 U (549 657)</li><li>- Draeger - Alcohol 25/a Methanol (81 01 631)</li><li>- DFG (D) (Lösungsmittelgemische 6), DFG (E) (Solvent mixtures 6) - 1998, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 65-</li><li>- 1 (2004)</li><li>- BIA 7810 (Methanol) - 1997</li><li>- Draeger - Alcohol 100/a (CH 29 701)</li></ul> |              |
| BAT / VBT: 30 mg/l (936 µmol/l) (Methanol/Méthanol/Metanolo, U)                |                          | Sonstiges / Divers: H, B, SS-C  |              |

**D**

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion. | Spf.-Üb. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "=" = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegsensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe. | BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: ... Stunden. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). Sa = Atemwegsensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe. (10) = Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls. (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen.

\*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung.

TRGS 905 - Verzeichnis krebserzeugender, erbgutverändernder oder fortpflanzungsgefährdender Stoffe (im Anhang I der 67/548/EWG nicht genannte oder vom AGS davon abweichend eingestufte Stoffe) mit K = Krebserzeugend, M = Mutagen, R = Reproduktionstoxisch, f = fruchtbarkeitsgefährdend, e = entwicklungsschädigend, 1-3 = Kat. nach Anh. VI der 67/548/EWG.

**A**

MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CCMS 1988. | MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert, TE = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, Miw = als Mittelwert über den Beurteilungzeitraum, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CCMS 1988. | MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert | BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz | Sonstige Angaben: H = besondere Gefahr der Hautresorption, S = Arbeitsstoff löst in weit überdurchschnittlichem Maß allg. Reaktionen aus, Sa/Sh/Sah = Gefahr d. Sensibilisierung d. Atemwege/d. Haut/d. Atemw.-Haut, SP = Gefahr d. Photosensibilisierung, A1/A2 = Eindeutig als krebserzeugend ausgewiesene Arbeitsstoffe, B = Stoffe mit begründetem Verdacht auf krebserzeugendes Potential, C = Krebserzeugende Stoffgruppen und Stoffgemische, F = Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, f = Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, D = Kann das Kind im Mutterleib schädigen, d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen, L = Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

**CH**

MAK / VME = Maximaler Arbeitsplatzkonzentrationswert / Valeur (limite) moyenne d'exposition. e = einatembare Staub / poussières inhalables, a = alveolengängiger Staub / poussières alvéolaires | KZGW / VLE = Kurzzeitgrenzwert / Valeur limite d'exposition calculée sur une courte durée. e = einatembare Staub / poussières inhalables, a = alveolengängiger Staub / poussières alvéolaires, # = KZGW darf im Mittel auch während 15 Minuten nicht überschritten werden. | BAT / VBT = Biologischer Arbeitsstoffgrenzwert / Valeurs biologiques tolérables.

Untersuchungsmaterial: B = Vollblut, E = Erythrozyten, U = Urin, A = Alveolarluft, P/Se = Plasma/Serum. Probennahmezeitpunkt: a = keine Beschränkung, b = Expositionsende, bzw. Schichtende, c = bei Langzeitexposition - nach mehreren vorangegangenen Schichten, d = vor nachfolgender Schicht. Substrat d'examen: B = Sang complet, E = Erythrocytes, U = Urine, A = Air alvéolaire, P/Se = Plasma/Sérum. Moment du prélèvement: a = indifférent, b = fin de l'exposition, de la période de travail, c = exposition de longue durée - après plusieurs périodes de travail, d = avant la reprise du travail. | Sonstiges / Divers: H = Hautresorption möglich / résorption via la peau pos. S = Sensibilisator / sensibilisateur, B = Biologisches Monitoring / Monitoring biologique. OL = Lärmverstärkende Otokotoxizität. P = provisoisch / valeur provisoire. C1A, C1B, C2 = Cancerogen Kat. 1A, 1B, 2 / cancérogène Cat.1A,1B,2. M1A,M1B,M2 = Mutagen Cat.1A,1B,2 / mutagène Cat.1A,1B,2. R1AF,R1BF,R2F/R1AD,R1BD,R2D = Reproduktionstox. Cat.1A,1B,2 (F=Fruchtbarkeit, D=Entwicklung) / Toxique pour la reproduction Cat.1A,1B,2 (F=fertilité, D=développement). SS-A,SS-B,SS-C = Schwangerschaft Gruppe A,B,C / grossesse groupe A,B,C.

| Trimethoxyvinylsilan |   |                               |            |       |         |           |
|----------------------|---|-------------------------------|------------|-------|---------|-----------|
| Anwendungsgebiet     | Expositionsweg / Umweltkompartiment                         | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert  | Einheit | Bemerkung |
|                      | Umwelt - Süßwasser  |                               | PNEC       | 0,34  | mg/l    |           |
|                      | Umwelt - Meerwasser   |                               | PNEC       | 0,03  | mg/l    |           |
|                      | Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung |                               | PNEC       | 3,4   | mg/l    |           |
|                      | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage                          |                               | PNEC       | 110   | mg/l    |           |
|                      | Umwelt - Sediment, Süßwasser                                |                               | PNEC       | 0,27  | mg/kg   |           |
|                      | Umwelt - Sediment, Meerwasser                               |                               | PNEC       | 0,12  | mg/kg   |           |
|                      | Umwelt - Boden  |                               | PNEC       | 0,046 | mg/kg   |           |

|                         |                     |                               |      |      |              |
|-------------------------|---------------------|-------------------------------|------|------|--------------|
| Verbraucher             | Mensch - dermal     | Kurzzeit, systemische Effekte | DNEL | 26,9 | mg/kg bw/day |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation | Kurzzeit, systemische Effekte | DNEL | 93,4 | mg/m3        |
| Verbraucher             | Mensch - dermal     | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 0,3  | mg/kg bw/day |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 1,04 | mg/m3        |
| Verbraucher             | Mensch - oral       | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 0,3  | mg/kg bw/day |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal     | Kurzzeit, systemische Effekte | DNEL | 0,69 | mg/kg bw/day |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation | Kurzzeit, systemische Effekte | DNEL | 4,9  | mg/m3        |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal     | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 0,69 | mg/kg bw/day |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 4,9  | mg/kg        |

| Calciumcarbonat         |                                     |                               |            |      |         |           |
|-------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|------------|------|---------|-----------|
| Anwendungsgebiet        | Expositionsweg / Umweltkompartiment | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert | Einheit | Bemerkung |
|                         | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage  |                               | PNEC       | 100  | mg/l    |           |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation                 | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 10   | mg/m3   |           |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation                 | Langzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 1,06 | mg/m3   |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation                 | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 10   | mg/m3   |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation                 | Langzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 4,26 | mg/m3   |           |

| Methanol                |   |                               |            |       |                       |           |
|-------------------------|---|-------------------------------|------------|-------|-----------------------|-----------|
| Anwendungsgebiet        | Expositionsweg / Umweltkompartiment                         | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert  | Einheit               | Bemerkung |
|                         | Umwelt - Süßwasser  |                               | PNEC       | 154   | mg/l                  |           |
|                         | Umwelt - Meerwasser   |                               | PNEC       | 15,4  | mg/l                  |           |
|                         | Umwelt - Sediment, Süßwasser                                |                               | PNEC       | 570,4 | mg/kg                 |           |
|                         | Umwelt - Sediment, Meerwasser                               |                               | PNEC       | 57,04 | mg/kg                 |           |
|                         | Umwelt - Boden  |                               | PNEC       | 23,5  | mg/kg                 |           |
|                         | Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung |                               | PNEC       | 1540  | mg/l                  |           |
|                         | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage                          |                               | PNEC       | 100   | mg/l                  |           |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation   | Langzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 50    | mg/m3                 |           |
| Verbraucher             | Mensch - dermal   | Kurzzeit, systemische Effekte | DNEL       | 8     | mg/kg body weight/day |           |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation   | Kurzzeit, systemische Effekte | DNEL       | 50    | mg/m3                 |           |
| Verbraucher             | Mensch - oral   | Kurzzeit, systemische Effekte | DNEL       | 8     | mg/kg body weight/day |           |
| Verbraucher             | Mensch - dermal   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 8     | mg/kg body weight/day |           |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 50    | mg/m3                 |           |
| Verbraucher             | Mensch - oral   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 8     | mg/kg body weight/day |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal   | Kurzzeit, systemische Effekte | DNEL       | 40    | mg/kg body weight/day |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation   | Kurzzeit, systemische Effekte | DNEL       | 260   | mg/m3                 |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation   | Kurzzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 260   | mg/m3                 |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 40    | mg/kg body weight/day |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 260   | mg/m3                 |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation   | Langzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 260   | mg/m3                 |           |

| Diäsonylphthalat |                                     |                               |            |      |         |           |
|------------------|-------------------------------------|-------------------------------|------------|------|---------|-----------|
| Anwendungsgebiet | Expositionsweg / Umweltkompartiment | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert | Einheit | Bemerkung |
|                  | Umwelt - Boden                      |                               | PNEC       | 30   | mg/kg   |           |
|                  | Umwelt - oral (Futter)              |                               | PNEC       | 150  | mg/kg   |           |

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 30.11.2016 / 0002  
Ersetzt Fassung vom / Version: 26.09.2016 / 0001  
Tritt in Kraft ab: 30.11.2016  
PDF-Druckdatum: 06.12.2016  
KNAPP-KLEBER ULTRA PLUS

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.  
Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.  
Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.  
Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden.  
Solche werden beschrieben durch z.B. EN 14042, TRGS 402 (Deutschland).  
EN 14042 "Arbeitsplatzatmosphäre. Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe".  
TRGS 402 "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Inhalative Exposition".

### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:  
Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern (EN 166).

Hautschutz - Handschutz:  
Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).  
Empfehlenswert  
Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk (EN 374).  
Mindestschichtstärke in mm:  
0,5  
Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:  
> 120  
Handschutzcreme empfehlenswert.  
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil 3 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.  
Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:  
Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

Atemschutz:  
Im Normalfall nicht erforderlich.

Thermische Gefahren:  
Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.  
Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.  
Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.  
Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.  
Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.  
Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

### 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |   |
|--|---|
| Aggregatzustand:                           | Flüssig, Pastös                         |
| Farbe:                                     | Weiß                                    |
| Geruch:                                    | Charakteristisch                        |
| Geruchsschwelle:                           | Nicht bestimmt                          |
| pH-Wert:                                   | Nicht bestimmt                          |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                 | Nicht bestimmt                          |
| Siedebeginn und Siedebereich:              | Nicht bestimmt                          |
| Flammpunkt:                                | Nicht bestimmt                          |
| Verdampfungs geschwindigkeit:              | Nicht bestimmt                          |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig):          | n.a.                                    |
| Untere Explosionsgrenze:                   | Nicht bestimmt                          |
| Obere Explosionsgrenze:                    | Nicht bestimmt                          |
| Dampfdruck:                                | Nicht bestimmt                          |
| Dampfdichte (Luft=1):                      | Nicht bestimmt                          |
| Dichte:                                    | 1,58 g/cm3                              |
| Schüttdichte:                              | n.a.                                    |
| Löslichkeit(en):                           | Nicht bestimmt                          |
| Wasserlöslichkeit:                         | Nicht bestimmt                          |
| Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): | Nicht bestimmt                          |
| Selbstentzündungstemperatur:               | Nicht bestimmt                          |
| Zersetzungstemperatur:                     | Nicht bestimmt                          |
| Viskosität:                                | Nicht bestimmt                          |
| Explosive Eigenschaften:                   | Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| Oxidierende Eigenschaften:                 | Nein                                    |

### 9.2 Sonstige Angaben

|                                  |                |
|----------------------------------|----------------|
| Mischbarkeit:                    | Nicht bestimmt |
| Fettlöslichkeit / Lösungsmittel: | Nicht bestimmt |
| Leitfähigkeit:                   | Nicht bestimmt |
| Oberflächenspannung:             | Nicht bestimmt |
| Lösemittelgehalt:                | Nicht bestimmt |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit Wasser

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe auch Abschnitt 7.

Starke Erhitzung

Feuchtigkeit

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe auch Abschnitt 7.

Keine bekannt

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe auch Abschnitt 5.2.

Bei Kontakt mit Wasser:

Methanol

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

| KNAPP-KLEBER ULTRA PLUS   |          |      |         |            |             |  |
|---|----------|------|---------|------------|-------------|--|
| Toxizität / Wirkung   | Endpunkt | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung                              |
| Akute Toxizität, oral:  |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Akute Toxizität, dermal:  |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Akute Toxizität, inhalativ:   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Keimzell-Mutagenität:   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Karzinogenität:   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Reproduktionstoxizität:   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE):   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Aspirationsgefahr:  |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Symptome:   |          |      |         |            |             | k.D.v.                                 |
| Sonstige Angaben:   |          |      |         |            |             | Einstufung gemäß Berechnungsverfahren. |

| Trimethoxyvinylsilan  |          |       |         |                 |  |  |
|---|----------|-------|---------|-----------------|--|--|
| Toxizität / Wirkung   | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus      | Prüfmethode  | Bemerkung  |
| Akute Toxizität, oral:  | LD50     | 7120  | mg/kg   | Ratte           | OECD 401 (Acute Oral Toxicity)   |  |
| Akute Toxizität, dermal:  | LD50     | 3540  | mg/kg   | Kaninchen       |  |  |
| Akute Toxizität, dermal:  | LD50     | 3200  | mg/kg   | Kaninchen       | OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)   |  |
| Akute Toxizität, inhalativ:   | LC50     | 16,8  | mg/l/4h | Ratte           | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)   | Dämpfe   |
| Akute Toxizität, inhalativ:   | LD50     | 2773  | ppm/4h  | Ratte           | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)   | Aerosol  |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |          |       |         | Kaninchen       | OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)   | Schwach reizend  |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |          |       |         | Kaninchen       | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)  | Nicht reizend  |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |          |       |         | Meerschweinchen | OECD 406 (Skin Sensitisation)  | Nicht sensibilisierend   |
| Keimzell-Mutagenität:   |          |       |         |                 | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)   | Negativ  |
| Karzinogenität:   |          |       |         |                 |  | Negativ  |
| Reproduktionstoxizität:   | NOAEL    | 1000  | mg/kg   | Ratte           | OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Development Tox. Screening Test) | Negativ  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): | NOAEC    | 0,058 |         | Ratte           | OECD 413 (Subchronic Inhalation Toxicity - 90-Day Study)   |  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): | NOAEL    | 10    | mg/l    | Ratte           | OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Development Tox. Screening Test) | Dämpfe   |
| Symptome:   |          |       |         |                 |  | Benommenheit, Schwindel, Übelkeit, Bauchschmerzen, Atembeschwerden, Sehstörungen |

Calciumcarbonat

Seite 4 von 7

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 30.11.2016 / 0002  
Ersetzt Fassung vom / Version: 26.09.2016 / 0001  
Tritt in Kraft ab: 30.11.2016  
PDF-Druckdatum: 06.12.2016  
KNAPP-KLEBER ULTRA PLUS

| Toxizität / Wirkung  | Endpunkt | Wert  | Einheit    | Organismus | Prüfmethode  | Bemerkung                                  |
|--|----------|-------|------------|------------|--|--|
| Akute Toxizität, oral:   | LD50     | >2000 | mg/kg      | Ratte      | OECD 420 (Acute Oral toxicity - Fixed Dose Procedure)  |  |
| Akute Toxizität, dermal:   | LD50     | >2000 | mg/kg      | Ratte      | OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)   |  |
| Akute Toxizität, inhalativ:  | LC50     | >3    | mg/l/4h    | Ratte      | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)   |  |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:   |          |       |            | Kaninchen  | OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)   | Nicht reizend                              |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:  |          |       |            | Kaninchen  | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)  | Nicht reizend                              |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:  |          |       |            | Maus       | OECD 429 (Skin Sensitisation - Local Lymph Node Assay)   | Nicht sensibilisierend                     |
| Keimzell-Mutagenität:  |          |       |            |            | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)   | Negativ                                    |
| Keimzell-Mutagenität:  |          |       |            |            | OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)   | Negativ                                    |
| Keimzell-Mutagenität:  |          |       |            |            | OECD 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)  | Negativ                                    |
| Karzinogenität:  |          |       |            |            |  | Keine Hinweise auf eine derartige Wirkung. |
| Reproduktionstoxizität:  | NOEL     | 1000  | mg/kg bw/d | Ratte      | OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Development Tox. Screening Test) |  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE):              |          |       |            |            |  | Keine Hinweise auf eine derartige Wirkung. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE):            |          |       |            |            |  | Keine Hinweise auf eine derartige Wirkung. |
| Aspirationsgefahr:   |          |       |            |            |  | Nein                                       |
| Symptome:  |          |       |            |            |  | Keine Hinweise auf eine derartige Wirkung. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), oral:      | NOAEL    | 1000  | mg/kg bw/d | Ratte      | OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Development Tox. Screening Test) |  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE), inhalativ: | NOAEC    | 0,212 | mg/l       | Ratte      | OECD 413 (Subchronic Inhalation Toxicity - 90-Day Study)   |  |

| Methanol                            |          |       |         |                 |  |   |
|-------------------------------------|----------|-------|---------|-----------------|--|---|
| Toxizität / Wirkung                 | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus      | Prüfmethode                                | Bemerkung                                       |
| Akute Toxizität, oral:              | ATE      | 300   | mg/kg   | Mensch          |  | Erfahrungen am Menschen.                        |
| Akute Toxizität, dermal:            | LD50     | 17100 | mg/kg   | Kaninchen       |  | Die EU-Einstufung stimmt hiermit nicht überein. |
| Akute Toxizität, inhalativ:         | LC50     | 85    | mg/l/4h | Ratte           |  | Nicht relevant für die Einstufung, Dämpfe       |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:   |          |       |         | Kaninchen       | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)  | Leicht reizend                                  |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut: |          |       |         | Meerschweinchen | OECD 406 (Skin Sensitisation)              | Nicht sensibilisierend                          |
| Keimzell-Mutagenität:               |          |       |         |                 | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test) | Negativ   |

|           |  |  |  |  |  |  |   |
|-----------|--|--|--|--|--|--|---|
| Symptome: |  |  |  |  |  |  | Bauchschmerzen, Erbrechen, Kopfschmerzen, Magen-Darm-Beschwerden, Schläfrigkeit, Sehstörungen, Tränen der Augen, Übelkeit, Verwirrtheit |
|-----------|--|--|--|--|--|--|---|

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Eventuell weitere Informationen über Umweltauswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

| KNAPP-KLEBER ULTRA PLUS                         |          |      |      |         |            |             |           |
|---|----------|------|------|---------|------------|-------------|-----------|
| Toxizität / Wirkung                             | Endpunkt | Zeit | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung |
| 12.1. Toxizität, Fische:                        |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                      |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial:                |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| 12.4. Mobilität im Boden:                       |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| 12.6. Andere schädliche Wirkungen:              |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |

| Trimethoxyvinylsilan                            |            |      |       |         |                           |  |                                 |
|---|------------|------|-------|---------|---------------------------|--|---------------------------------|
| Toxizität / Wirkung                             | Endpunkt   | Zeit | Wert  | Einheit | Organismus                | Prüfmethode  | Bemerkung                       |
| 12.1. Toxizität, Fische:                        | LC50       | 96h  | >=100 | mg/l    | Brachydanio rerio         |  |                                 |
| 12.1. Toxizität, Fische:                        | LC50       | 96h  | 191   | mg/l    | Oncorhynchus mykiss       | OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)                                 |                                 |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                      | EC50       | 48h  | 168,7 | mg/l    | Daphnia magna             | Regulation (EC) 440/2008 C.2 (DAPHNIA SP. ACUTE IMMOBILISATION TEST) |                                 |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | NOEC/N OEL | 72h  | >957  | mg/l    | Scenedesmus subspicatus   |  | 88/302/EC                       |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | IC50       | 72h  | >100  | mg/l    | Selenastrum capricornutum |  |                                 |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | NOEC/N OEL | 72h  | >957  | mg/l    | Scenedesmus subspicatus   |  | 88/302/EC                       |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | IC50       | 72h  | >100  | mg/l    | Selenastrum capricornutum |  |                                 |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | EC50       | 72h  | >957  | mg/l    | Scenedesmus subspicatus   |  |                                 |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |            | 28d  |       |         |                           | OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)   | Leicht biologisch abbaubar      |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |            |      |       |         |                           |  | Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff |
| Bakterientoxizität:                             | EC50       |      | >2500 | mg/l    | activated sludge          |  |                                 |

| Calciumcarbonat            |          |      |      |         |                         |  |  |
|----------------------------|----------|------|------|---------|-------------------------|--|--|
| Toxizität / Wirkung        | Endpunkt | Zeit | Wert | Einheit | Organismus              | Prüfmethode                                      | Bemerkung  |
| 12.1. Toxizität, Fische:   | LC50     | 96h  |      |         | Oncorhynchus mykiss     | OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)             | No observation with saturated solution of test material. |
| 12.1. Toxizität, Daphnien: | EC50     | 48h  |      |         | Daphnia magna           | OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) | No observation with saturated solution of test material. |
| 12.1. Toxizität, Algen:    | EC50     | 72h  | >14  | mg/l    | Desmodesmus subspicatus | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)          |  |



D A CH

Seite 5 von 7

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 30.11.2016 / 0002  
Ersetzt Fassung vom / Version: 26.09.2016 / 0001  
Tritt in Kraft ab: 30.11.2016  
PDF-Druckdatum: 06.12.2016  
KNAPP-KLEBER ULTRA PLUS

|   |            |     |       |          |                         |  |   |
|---|------------|-----|-------|----------|-------------------------|--|---|
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | NOEC/N OEL | 72h | 14    | mg/l     | Desmodesmus subspicatus | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)  |   |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |            |     |       |          |                         |  | Nicht zutreffend für anorganische Substanzen. |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial:                |            |     |       |          |                         |  | Nicht zu erwarten                             |
| 12.4. Mobilität im Boden:                       |            |     |       |          |                         |  | n.a.  |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |            |     |       |          |                         |  | Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff               |
| Bakterientoxizität:                             | EC50       | 3h  | >1000 | mg/l     | activated sludge        | OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and Ammonium Oxidation)) |   |
| Bakterientoxizität:                             | NOEC/N OEL | 3h  | 1000  | mg/l     | activated sludge        | OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and Ammonium Oxidation)) |   |
| Bakterientoxizität:                             | EC50       | 3h  | >1000 | mg/l     | activated sludge        | OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and Ammonium Oxidation)) |   |
| Bakterientoxizität:                             | NOEC/N OEL | 3h  | 1000  | mg/l     | activated sludge        | OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and Ammonium Oxidation)) |   |
| Sonstige Organismen:                            | EC50       | 21d | >1000 | mg/kg dw |                         | OECD 208 (Terrestrial Plants, Growth Test)   | Glycine max                                   |
| Sonstige Organismen:                            | EC50       | 21d | >1000 | mg/kg dw |                         | OECD 208 (Terrestrial Plants, Growth Test)   | Lycopersicon esculentum                       |
| Sonstige Organismen:                            | EC50       | 21d | >1000 | mg/kg dw |                         | OECD 208 (Terrestrial Plants, Growth Test)   | Avena sativa                                  |
| Sonstige Organismen:                            | NOEC/N OEL | 21d | 1000  | mg/kg dw |                         | OECD 208 (Terrestrial Plants, Growth Test)   | Glycine max                                   |
| Sonstige Organismen:                            | NOEC/N OEL | 21d | 1000  | mg/kg dw |                         | OECD 208 (Terrestrial Plants, Growth Test)   | Lycopersicon esculentum                       |
| Sonstige Organismen:                            | NOEC/N OEL | 21d | 1000  | mg/kg dw |                         | OECD 208 (Terrestrial Plants, Growth Test)   | Avena sativa                                  |
| Sonstige Organismen:                            | NOEC/N OEL | 21d | 1000  | mg/kg dw |                         | OECD 208 (Terrestrial Plants, Growth Test)   | Glycine max                                   |
| Sonstige Organismen:                            | NOEC/N OEL | 21d | 1000  | mg/kg dw |                         | OECD 208 (Terrestrial Plants, Growth Test)   | Lycopersicon esculentum                       |
| Sonstige Organismen:                            | NOEC/N OEL | 21d | 1000  | mg/kg dw |                         | OECD 208 (Terrestrial Plants, Growth Test)   | Avena sativa                                  |
| Sonstige Organismen:                            | EC50       | 14d | >1000 | mg/kg dw | Eisenia foetida         | OECD 207 (Earthworm, Acute Toxicity Tests)   |   |

|                      |            |     |        |          |                 |   |      |
|----------------------|------------|-----|--------|----------|-----------------|---|------|
| Sonstige Organismen: | NOEC/N OEL | 14d | 1000   | mg/kg dw | Eisenia foetida | OECD 207 (Earthworm, Acute Toxicity Tests)                    |      |
| Sonstige Organismen: | EC50       | 28d | >1000  | mg/kg dw |                 | OECD 216 (Soil Microorganisms - Nitrogen Transformation Test) |      |
| Sonstige Organismen: | NOEC/N OEL | 28d | 1000   | mg/kg dw |                 | OECD 216 (Soil Microorganisms - Nitrogen Transformation Test) |      |
| Wasserlöslichkeit:   |            |     | 0,0166 | g/l      |                 | OECD 105 (Water Solubility)                                   |      |
| Wasserlöslichkeit:   |            |     | 0,0166 | g/l      |                 | OECD 105 (Water Solubility)                                   | 20°C |

| Methanol                           |          |      |        |         |                     |  |                            |
|------------------------------------|----------|------|--------|---------|---------------------|--|----------------------------|
| Toxizität / Wirkung                | Endpunkt | Zeit | Wert   | Einheit | Organismus          | Prüfmethode  | Bemerkung                  |
| 12.1. Toxizität, Fische:           | LC50     | 96h  | 15400  | mg/l    | Lepomis macrochirus |  |                            |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:         | EC50     | 48h  | >10000 | mg/l    | Daphnia magna       |  |                            |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit: |          | 28d  | 99     | %       |                     | OECD 301 D (Ready Biodegradability - Closed Bottle Test) | Leicht biologisch abbaubar |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial:   | BCF      |      | 28400  |         | Chlorella vulgaris  |  |                            |
| Sonstige Angaben:                  | DOC      |      | <70    | %       |                     |  |                            |
| Sonstige Angaben:                  | BOD      |      | >60    | %       |                     |  |                            |

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:  
Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes.  
Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)  
08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen  
Empfehlung:  
Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.  
Örtlich behördliche Vorschriften beachten.  
Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.  
Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.  
Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).  
Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).  
Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (LVA, SR 814.610.1, Schweiz).  
**Für verunreinigtes Verpackungsmaterial**  
Örtlich behördliche Vorschriften beachten.  
Behälter vollständig entleeren.  
Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.  
15 01 10 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind  
Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).  
Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).  
Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (LVA, SR 814.610.1, Schweiz).

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Allgemeine Angaben

14.1. UN-Nummer: n.a.  
**Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)**  
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  
14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.  
14.4. Verpackungsgruppe: n.a.  
Klassifizierungscode: n.a.  
LQ (ADR 2015): n.a.  
14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend  
Tunnelbeschränkungscode:  
**Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)**  
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  
14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.  
14.4. Verpackungsgruppe: n.a.  
Meeresschadstoff (Marine Pollutant): n.a.  
14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend  
**Beförderung mit Flugzeugen (IATA)**  
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  
14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.  
14.4. Verpackungsgruppe: n.a.  
14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Soweit nicht anders spezifiziert sind die allgemeinen Massnahmen zur Durchführung eines sicheren Transportes zu beachten.  
**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**  
Kein Gefahrgut nach oben aufgeführten Verordnungen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 30.11.2016 / 0002  
Ersetzt Fassung vom / Version: 26.09.2016 / 0001  
Tritt in Kraft ab: 30.11.2016  
PDF-Druckdatum: 06.12.2016  
KNAPP-KLEBER ULTRA PLUS

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschränkungen beachten:

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Richtlinie 2010/75/EU (VOC): < 0,513 %  
Richtlinie 2010/75/EU (VOC): < 8,1 g/l

Wassergefährdungsklasse (Deutschland): 1  
Selbsteinstufung: Ja (VwVwS)

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 - 13

VOC (CH): < 0,00005 kg/l

VbF (Österreich):

Entfällt

MAK/BAT:

Siehe Abschnitt 8.

Chemikalienverordnung, ChemV beachten (SR 813.11, Schweiz).

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV beachten (SR 814.81, Schweiz).

Luftreinhalte-Verordnung, LRV beachten (SR 814.318.142.1, Schweiz).

Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StFV) beachten (SR 814.012, Schweiz).

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Überarbeitete Abschnitte: 15

### Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):

Entfällt

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der  
Ingredienten (benannt in Abschnitt 2 und 3) dar.  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Flam. Liq. — Entzündbare Flüssigkeiten

Acute Tox. — Akute Toxizität - inhalativ

## Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

|                   |   |
|-------------------|---|
| AC                | Article Categories (= Erzeugniskategorien)  |
| ACGIH             | American Conference of Governmental Industrial Hygienists   |
| ADR               | Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)  |
| AGW, Spb.-Üf.     | AGW = Arbeitsplatzgrenzwert, Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte (TRGS 900, Deutschland).  |
| alkoholbest.      | alkoholbeständig  |
| allg.             | Allgemein   |
| Anm.              | Anmerkung   |
| AOEL              | Acceptable Operator Exposure Level  |
| AOX               | Adsorbierbare organische Halogenverbindungen  |
| Art., Art.-Nr.    | Artikelnummer   |
| ATE               | Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert Akuter Toxizität) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)   |
| BAFU              | Bundesamt für Umwelt (Schweiz)  |
| BAM               | Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung  |
| BAT               | Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (Schweiz)   |
| BAuA              | Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin  |
| BCF               | Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor)   |
| Bem.              | Bemerkung   |
| BG                | Berufsgenossenschaft  |
| BGV               | Berufsgenossenschaftliche Vorschrift  |
| BGW               | Biologischer Grenzwert (TRGS 903, Deutschland)  |
| BGW / VLB         | BGW / VLB = Biologisch grenswaarde / Valeur limite biologique (Belgien)   |
| BGW, VGÜ          | BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz (Österreich)   |
| BHT               | Butylhydroxytoluol (= 2,6-Di-t-butyl-4-methyl-phenol)   |
| BOD               | Biochemical oxygen demand (= biochemischer Sauerstoffbedarf - BSB)  |
| BSEF              | Bromine Science and Environmental Forum   |
| bw                | body weight (= Körpergewicht)   |
| bzw.              | beziehungsweise   |
| ca.               | zirka / circa   |
| CAS               | Chemical Abstracts Service  |
| CEC               | Coordinating European Council for the Development of Performance Tests for Fuels, Lubricants and Other Fluids   |
| CESIO             | Comité Européen des Agents de Surface et de leurs Intermédiaire Organiques (= Europäischer Verband für oberflächenaktive Substanzen und deren organische Zwischenprodukte)  |
| ChemRRV           | Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)   |
| CIPAC             | Collaborative International Pesticides Analytical Council   |
| CLP               | Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)   |
| CMR               | carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)  |
| COD               | Chemical oxygen demand (= chemischer Sauerstoffbedarf - CSB)  |
| CTFA              | Cosmetic, Toiletory, and Fragrance Association  |
| DIN               | Deutsches Institut für Normung  |
| DMEL              | Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)  |
| DNEL              | Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)   |
| DOC               | Dissolved organic carbon (= gelöster organischer Kohlenstoff)   |
| DT50              | Dissolved Time - 50% reduction of start concentration (Verweilzeit 50% Konzentration - Als DT50-Wert wird der Zeitraum bezeichnet, in dem die Anfangskonzentration einer Substanz auf die Hälfte abnimmt.)  |
| DVS               | Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V.  |
| dw                | dry weight (= Trockengewicht)   |
| EAK               | Europäischer Abfallkatalog  |
| ECHA              | European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)  |
| EG                | Europäische Gemeinschaft  |
| EINECS            | European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances   |
| ELINCS            | European List of Notified Chemical Substances   |
| EN                | Europäischen Normen   |
| EPA               | United States Environmental Protection Agency (United States of America)  |
| ERC               | Environmental Release Categories (= Umweltfreisetzungskategorien)   |
| ES                | Expositionsszenario   |
| etc., usw.        | et cetera, und so weiter  |
| EU                | Europäische Union   |
| EWG               | Europäische Wirtschaftsgemeinschaft   |
| EWR               | Europäischer Wirtschaftsraum  |
| Fax.              | Faxnummer   |
| gem.              | gemäß   |
| ggf.              | gegebenenfalls  |
| GGVSE             | Gefahrtgutverordnung Straße und Eisenbahn (Deutschland) - Diese Verordnung wurde durch die GGVSEB abgelöst bzw. ging in dieser auf.   |
| GGVSEB            | Gefahrtgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)  |
| GGVSee            | Gefahrtgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)  |
| GHS               | Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)   |
| GTN               | Glycerintrinitrat   |
| GW / VL           | GW / VL = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling / Valeur limite d'exposition professionnelle (Belgien)   |
| GW-kw / VL-cd     | GW-kw / VL-cd = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - Kortetijdswaarde / Valeur limite d'exposition professionnelle - Valeur courte durée (Belgien)  |
| GW-M / VL-M       | "GW-M / VL-M = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - "Ceiling" / Valeur limite d'exposition professionnelle - "Ceiling" (Belgien)"   |
| GWP               | Global warming potential (= Treibhauspotenzial)   |
| HET-CAM           | Hen's Egg Test - Chorionallantoic Membrane  |
| HGWP              | Halocarbon Global Warming Potential   |
| IARC              | International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)   |
| IATA              | International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)   |
| IBC               | Intermediate Bulk Container   |
| IBC (Code)        | International Bulk Chemical (Code)  |
| IC                | Inhibitorische Konzentration  |
| IMDG-Code         | International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)  |
| inkl.             | inklusive, einschließlich   |
| IUCLID            | International Uniform Chemicals Information Database  |
| k.d.v.            | keine Daten vorhanden   |
| KFZ, Kfz          | Kraftfahrzeug   |
| Konz.             | Konzentration   |
| LC                | Letalkonzentration  |
| LD                | letale (tödliche) Dosis einer Chemikalie  |
| LD50              | Lethal Dose, 50% (= mittlere letale Dosis)  |
| LFBG              | Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (Deutschland).  |
| LOEC              | Lowest Observed Effect Concentration (= Niedrigste Konzentration, bei der eine Wirkung beobachtet wird)   |
| LOEL              | Lowest Observed Effect Level (= Niedrigste Dosis, bei der eine Wirkung beobachtet wird)   |
| LQ                | Limited Quantities (= begrenzte Mengen)   |
| LRV               | Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)  |
| LVA               | Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)  |
| MAK               | Maximale Arbeitsplatzkonzentrationswerte gesundheitsgefährdender Stoffe (MAK-Werte) (Schweiz)   |
| MAK-Kzw, TRK-Kzw  | MAK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / TRK-Kzw = Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert (Österreich)   |
| MAK-Mow           | MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert (Österreich)  |
| MAK-Tmw, TRK-Tmw  | MAK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / TRK-Tmw = Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert (Österreich)   |
| MARPOL            | Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  |
| Min., min.        | Minute(n) oder mindestens oder Minimum  |
| n.a.              | nicht anwendbar   |
| n.g.              | nicht geprüft   |
| n.v.              | nicht verfügbar   |
| NIOSH             | National Institute of Occupational Safety and Health (United States of America)   |
| NOAEL             | No Observed Adverse Effect Level (= Dosis ohne beobachtete schädigende Wirkung)   |
| NOEC              | No Observed Effect Concentration (= Tierexperimentell festgelegte höchste Konzentration, bei der keine Wirkung (schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)  |
| NOEL              | No Observed Effect Level (= Tierexperimentell festgelegte höchste Dosis, bei der keine Wirkung (schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)  |
| ODP               | Ozone Depletion Potential (= Ozonabbaupotenzial)  |
| OECD              | Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)  |
| org.              | organisch   |
| PAK               | polyzyklischer aromatischer Kohlenwasserstoff   |
| PBT               | persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)  |
| PC                | Chemical product category (= Produktkategorie)  |
| PE                | Polyethylen   |
| PNEC              | Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)   |
| POCP              | Photochemical ozone creation potential (= Photochemisches Ozonbildungspotenzial)  |
| PP                | Polypropylen  |
| PROC              | Process category (= Verfahrenskategorie)  |
| Pt.               | Punkt   |
| PTFE              | Polytetrafluorethylen   |
| PUR               | Polyurethane  |
| PVC               | Polyvinylchlorid  |
| REACH             | Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)   |
| REACH-IT List-No. | 9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT. |
| resp.             | respektive  |
| RID               | Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)  |
| SADT              | Self-Accelerating Decomposition Temperature (= Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur)   |
| SU                | Sector of use (= Verwendungssektor)   |
| SVHC              | Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Sunstanzen)   |
| Tel.              | Telefon   |
| ThOD              | Theoretical oxygen demand (= Theoretischer Sauerstoffbedarf - ThSB)   |
| TOC               | Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)   |
| TRG               | Technische Regeln Druckgasstoffe  |
| TRGS              | Technische Regeln für Gefahrstoffe  |
| TVA               | Technische Verordnung über Abfälle (Schweiz)  |
| UEVK              | Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)  |
| UN RTDG           | United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)   |
| UV                | Ultraviolett  |
| VbF               | Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)  |
| VCI               | Verband der Chemischen Industrie e.V.   |
| VeVA              | Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)  |
| VOC               | Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)  |
| vPB               | very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)  |
| VwVwS             | Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe  |
| WBF               | Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)   |
| WGK               | Wassergefährdungsklasse gemäß Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe - VwVwS (deutsche Verordnung)   |
| WGK1              | schwach wassergefährdend  |
| WGK2              | wassergefährdend  |
| WGK3              | stark wassergefährdend  |

Seite 7 von 7

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 30.11.2016 / 0002  
Ersetzt Fassung vom / Version: 26.09.2016 / 0001  
Tritt in Kraft ab: 30.11.2016  
PDF-Druckdatum: 06.12.2016  
KNAPP-KLEBER ULTRA PLUS

|        |   |
|--------|---|
| WHO    | World Health Organization (= Weltgesundheitsorganisation) |
| wwt    | wet weight (= Feuchtmasse)                                |
| z. Zt. | zur Zeit  |
| z.B.   | zum Beispiel  |

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

**Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90**

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.